

ANHANG III:

Minimalanforderungen

an gesonderte Übersichten der beruflichen Handlungskompetenzen, welche für die Einstufung in den NQR Berufsbildung erstellt werden

Nachfolgend werden die minimalen Anforderungen aufgelistet, denen Übersichtstabellen der beruflichen Handlungskompetenzen genügen müssen, um ihre Schlüsselfunktion im Rahmen des Einstufungs- und Konsistenzprüfungsverfahrens des NQR Berufsbildung erfüllen zu können.

1. Handlungskompetenzorientierung

Beschrieben werden die hauptsächlichsten, mit dem Erwerb eines Berufsbildungsabschlusses verbundenen Handlungskompetenzen und nicht die Lernprozesse oder schulischen Inhalte, die zu diesem Erwerb führen.

2. Grundlage

Die Handlungskompetenzen müssen in den Grundlagendokumenten des Abschlusses ersichtlich sein.

3. Beschreibung von Handlungskompetenzen

Handlungskompetenzbeschreibungen sind kurze, präzise Beschreibungen von Kompetenzen, die eine erfolgreiche Bewältigung von konkreten Situationen des Berufsalltags ermöglichen.

4. Überprüfbarkeit

Die beschriebenen Kompetenzen lassen sich feststellen, beobachten, messen, beurteilen und überprüfen.

5. Einzelaufzählung und Anforderungsebene

Jede Kompetenz wird einzeln aufgeführt und wenn möglich mit nur einem aktiven Verb beschrieben.

6. Allgemeine Verständlichkeit

Die Handlungskompetenzbeschreibungen sind prinzipiell auch für Aussenstehende verstehbar. Für Aussenstehende möglicherweise unverständliche Passagen sind mit Querverweisen auf weiterführende Informationen in den Grundlagendokumenten zu ergänzen.

7. Form

Die Struktur ist vorgegeben durch die verbindliche Excel-Vorlage Übersicht der beruflichen Handlungskompetenzen. Verfügbar unter www.nqr-berufsbildung.ch.